ЧТЕНИЕ

Время выполнения задания – 40 минут
Максимальное количество баллов – 20 баллов

Часть 1.

Задание. Lesen Sie zuerst den Text, dann lösen Sie die darauf folgenden Aufgaben.

BookCrossing: Bücher gehen auf die Reise

Jedes Jahr feiert man am 23. April den Welttag des Buches. Aus diesem Anlass möchten wir Ihnen eine Initiative, namens "BookCrossing" vorstellen. "BookCrossing" ist ein globales Projekt und wurde im April 2001 von dem US-Amerikaner Ron Hornbaker ins Leben gerufen. Die Idee kam ihm, als er ein paar neue Bücher in sein Regal stellen wollte. Da ist ihm auf einmal klar geworden, dass ihm der nötige Platz im Regal fehlt. Es war voll mit alten Büchern, die er zwar gelesen hatte, aber höchstwahrscheinlich nicht noch einmal lesen würde. Deswegen wanderten einige von den alten Büchern aus dem Regal in eine Ecke, auf den Boden oder in den Keller. Sie waren ihm noch zu wertvoll, um sie ins Altpapier zu werfen.

Doch das muss nicht sein! Warum diese Bücher nicht einfach anderen Leuten weitergeben, die sie ihrerseits lesen und dann wieder weitergeben? So ist "BookCrossing" entstanden. Das Konzept funktioniert ganz einfach: Wer ein Buch zu Ende gelesen hat und es auf die Reise schicken möchte, registriert es auf der BookCrossing-Website, wo das Buch eine Identifikationsnummer erhält. Mit deren Hilfe kann man das eigene Buch immer im Blick behalten. Das heißt, man weiß immer, wer das Buch gefunden, gelesen oder dazu seine Meinung abgegeben hat.

Hat man das Buch erstmal registriert, beginnt der spannende Teil: Man muss es irgendwo absichtlich liegenlassen. Manchmal ist das schwierig, denn es kann vorkommen, dass die Leute einem das Buch netterweise hinterhertragen. Sie könnten nämlich denken, dass man es verloren hat. Die Bücher kann man an jedem öffentlichen Ort liegen lassen, so zum Beispiel auf einer Parkbank. Man sollte aber geschützte Orte

bevorzugen, denn einige Bücher werden erst nach Tagen oder Wochen gefunden. Regen und Schnee könnten das Buch bereits in kürzester Zeit beschädigen.

Die Webseite bookcrossing.com existiert seit April 2001. Durch die Medien ist diese Bewegung inzwischen so bekannt geworden, dass sich pro Tag über 330 neue Mitglieder anmelden, und das auf der ganzen Welt. Menschen aus allen Bevölkerungsschichten und Altersklassen sind vom Projekt begeistert und machen mit. Die Zahl der Mitglieder erreicht bald zwei Millionen und steigt immer noch. Das Tolle daran ist, dass sie vollkommen kostenfrei ist und nur von guten Gedanken und Intentionen angetrieben wird. Wer ein Buch auf die Reise schickt, der möchte in erster Linie ein schönes Leseerlebnis mit anderen teilen.

Wenn Sie Lust bekommen haben beim Projekt mitzumachen, schauen Sie einfach in Ihrem Regal nach, ob Sie ein Buch finden, das Ihnen zwar sehr gefallen hat, von dem Sie aber sicher wissen, dass Sie es nicht noch einmal lesen werden. Wichtig ist, dass Sie das Buch sorgfältig aussuchen, denn "BookCrossing" ist nicht als Entsorgungsmöglichkeit für schlechte Bücher gedacht und sollte daher nicht zu diesem Zweck gebraucht werden.

Wenn Sie dann ein passendes Buch gefunden haben, überlegen Sie nicht lange, registrieren Sie es auf der Webseite und schicken Sie Ihr Buch auf die Reise. Wenn Sie lieber erst mal ein Buch finden wollen, können Sie auf bookcrossing.com schauen, wo in letzter Zeit Bücher freigelassen wurden. Dafür brauchen Sie sich nicht mal zu registrieren. Wenn Sie sich dennoch dafür entscheiden, können Sie auf der Website gezielt in ihrem Heimatort nach Büchern suchen. Zudem erhalten Sie sofort eine Benachrichtigung, wenn ein Buch in der Nähe gelassen wurde.

Lesen Sie folgende Aussagen zum Inhalt des Textes. Wenn die Aussage *richtig* ist, kreuzen Sie A an. Wenn die Aussage *falsch* ist, kreuzen Sie B an. Wenn die Aussage *nicht im Text steht*, kreuzen Sie C an.

1. „BookCrossing“ ist ein Projekt zur kostenlosen Weitergabe von Büchern an unbekannte Personen.

A (richtig)

B (falsch)

C (nicht im Text)

2. Ron Hornbaker wollte alte Bücher ins Altpapier werfen.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
3. Bevor die Bücher auf Reisen gehen, müssen die zuvor auf der BookCrossing-Website online registriert und mit einer ID versehen werden.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
4. Mit Hilfe der ID kann man die Reise eines Buches nachvollziehen und erfahren, wie das Buch anderen gefallen hat.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
5. Das Buch soll irgendwo freigelassen werden, wo es trocken und geschützt von jemandem gefunden werden kann.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
6. "Wir sind gegen Bücher in Regalhaltung!" - Das ist einer von vielen Slogans von den BookcrosserInnen.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
7. Die Bücher sind frei, d. h. sie müssen auch nicht wieder auf Reisen geschickt werden.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
8. Die Zahl der BookcrosserInnen in Deutschland erreicht rund 2 Mio. und steigt immer weiter.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
9. Außerdem finden mehr oder weniger regelmäßig Treffen an vielen Orten statt, bei denen BookcrosserInnen ihre Bücher untereinander tauschen.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
10. Auf bookcrossing.com braucht man sich mal zu registrieren, um ein Buch zu finden.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)

Часть 2.

Задание. Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, so dass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. ACHTUNG! DREI Fortsetzungen sind übrig.

Künstliche Intelligenz im Klassenzimmer

- (0) Künstliche Intelligenz (KI) hat den Weg in die Klassenzimmer gefunden,
- (1) Nachdem Ende 2022 ChatGPT der breiten Öffentlichkeit präsentiert wurde,

- (2) Die neuartige Software kann Informationen recherchieren, ganze Aufsätze schreiben, Referate vorbereiten, Gedichte analysieren,
- (3) Die Maschine macht das so gut,
- (4) Durch den Chatbot, der künstliche Intelligenz einsetzt,
- (5) Für die Lehrer kann KI eine große Arbeitserleichterung bei der Unterrichtsvorbereitung sein, zum Beispiel, wenn es darum geht,
- (6) Wie wird KI das Lernen in der Zukunft verändern? Lernen wird wesentlich individueller,
- (7) Außerdem kann KI die Schreibprozesse unterstützen,
- (8) Schülerinnen und Schüler werden künstliche Intelligenz zukünftig nicht nur beim Lernen nutzen,
- (9) So wie im interdisziplinären KI-Projekt an der German International School of Silicon Valley in den USA lernen Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse erst allgemeine Grundlagen zu künstlicher Intelligenz
- (10) KI bringt unglaublich viel Veränderung mit sich. Aber viele unterschätzen noch, ...

Fortsetzungen

- (A) denn sie hat viele Werkzeuge für den Unterricht.
- (B) haben die Jugendlichen die neue Technologie für sich entdeckt und für die Schule genutzt.
- (C) dass die Ergebnisse nicht von menschlich geschriebenen Texten zu unterscheiden sind.
- (D) zum Beispiel kann KI jeder Schülerin und jedem Schüler passende Aufgaben liefern.
- (E) die Lernergebnisse zu verbessern.
- (F) scheint sich das Lehren und Lernen an den Schulen grundlegend zu verändern.
- (G) und wenden sie dann in einer Projektwoche an.
- (H) oder ein Buch zusammenfassen.
- (I) indem sie als Inspirationsquelle dient oder bei der Gliederung von Texten hilft.